

Polizisten stellen 2,2 Kilogramm Marihuana sicher

Geschrieben von: Lorenz

Donnerstag, den 22. Januar 2015 um 11:12 Uhr

Pech gehabt

Verräterischer Geruch bei Verkehrskontrolle: Polizisten finden Drogen für 10.000 Euro



Donnerstag 22. Januar 2015 - Minden (wbn). **Aufgeflogen: Polizisten haben bei einem 22 Jahre alten Mann aus Minden Drogen im Wert von 10.000 Euro sichergestellt. Er hatte mehrere Pakete mit Marihuana in seinem Auto gehabt. Besonders ärgerlich für den Drogenbesitzer: Kommissar Zufall brachte die Beamten auf seine Spur. Denn eigentlich ging es nur um eine harmlose Verkehrskontrolle.**

Erst bei der Überprüfung stieg den Polizisten dann der intensive Geruch der Drogen in die Nase. Grund genug, das Auto näher unter die Lupe zu nehmen. Hinter dem Fahrersitz fanden die Ermittler schließlich ein ganzes Drogen-Depot in einem Rucksack. Und damit nicht genug: Bei der Durchsuchung der Wohnung des 22-Jährigen wurden noch weitere Mengen an Marihuana entdeckt.

(Zum Bild: Sichergestellt! Ermittler fanden im Auto und der Wohnung des Mannes insgesamt 2,2 Kilogramm Drogen. Foto: Polizei)

Fortsetzung von Seite 1

Nachfolgend der Polizeibericht aus Minden:

Polizisten stellen 2,2 Kilogramm Marihuana sicher

Geschrieben von: Lorenz

Donnerstag, den 22. Januar 2015 um 11:12 Uhr

„Drogen im Wert von circa 10.000 Euro hat die Polizei bei einem 22-jährigen Mindener entdeckt. Insgesamt stellten die Beamten rund 2,2 Kilogramm Marihuana bei dem polizeibekanntem Mann sicher. Aufgefallen war der 22-Jährige bei einer Verkehrskontrolle am Montagnachmittag in der Mindener Innenstadt.

Als den Beamten bei der Überprüfung der intensive Geruch der Drogen in die Nase stieg, nahmen sie das Fahrzeug des Verdächtigen genauer unter die Lupe. Dabei entdeckten sie in einem hinter dem Fahrersitz liegenden Rucksack mehrere Pakete mit Marihuana. Als die Ordnungshüter den Mann daraufhin festnahmen und in das Polizeigewahrsam bringen wollten, unternahm der 22-Jährige noch vergeblich einen Fluchtversuch.

Bei einer anschließenden Durchsuchung der Wohnung des Mannes entdeckten die Fahnder noch weitere Mengen an Marihuana. Bei seiner Vernehmung machte der Mindener zu den Vorwürfen keinerlei Angaben. Da keine Haftgründe vorlagen, musste ihn die Ermittler wieder auf freien Fuß setzen.“